

18. August 2006: Gefährliche Schafskrankheit „Blauzungenkrankheit“ in den Niederlanden führt zu Restriktionen in drei Landkreisen in Hessen

Nach der Entdeckung der „Blauzungenkrankheit“ in den Niederlanden, ist um den betroffenen Betrieb in Kerkrade (ca. 10 Kilometer von Aachen entfernt) ein 150 Kilometer großer Schutzkreis (Sperrbezirk mit einem Radius von 100 Kilometern sowie ein Beobachtungsgebiet von weiteren 50 Kilometern) gezogen worden. In diesen Schutzkreis fallen neben rheinland-pfälzischen, nordrhein-westfälischen und saarländischen Landkreisen auch Gemeinden in den drei hessischen Landkreisen Limburg-Weilburg, Lahn-Dill und Rheingau-Taunus.

Im Beobachtungsgebiet gilt ein Verbringungsverbot von Wiederkäuern (Schafe, Ziegen, Rinder) nach außerhalb des Beobachtungsgebietes auf einen unbestimmten Zeitraum, das heißt, dass sich die Tiere nur innerhalb des Beobachtungsgebietes bewegen dürfen. Insgesamt davon betroffen sind 381 Betriebe (genau sind dies: 6.400 Schafe, 8.300 Rinder, 330 Ziegen). Die zuständigen Veterinärämter werden hierzu Entsprechendes veranlassen. Die Polizei wird die Einhaltung der Bestimmungen überwachen.

Die Blauzungenkrankheit (Bluetongue) ist eine nicht ansteckende, durch Insekten übertragene Viruserkrankung der Schafe, Ziegen, Rinder und wildlebenden Wiederkäuer. Sie gilt als für den Menschen ungefährlich. Fleisch- und Milchprodukte können ohne Bedenken verzehrt werden.

Bluetongue ist eine Schleimhauterkrankung. Sie kann unterschiedlich starken Verlauf nehmen, und die Mortalität hängt von der Virulenz des Virusstammes und von Art und Rasse der betroffenen Tiere ab. Schafe sind in der Regel am stärksten betroffen, während Rinder und Ziegen gewöhnlich keine klinischen Symptome zeigen; sie können für gewisse Zeit Virusträger sein. Obgleich die Krankheit unterschiedlichen Verlauf nehmen kann, treten beim Schaf in der Regel folgende Symptome auf: Fieber, allgemeine Schwäche, Geschwüre im und um das Maul (Zahnfleisch, Backen und Zunge), bei einer kleinen Anzahl Tiere einhergehend mit der typischen Blau-Rot-Färbung der Zunge, Rötungen und Blutungen des oberen Klauenrandes, Lahmen, mitunter auch Aborte und kongenitale Missbildungen.

Die Krankheit wird durch Stechmücken der Gattung Culicoides übertragen. Ohne Insekten ist eine Ansteckung, beispielsweise durch direkten oder indirekten Kontakt zwischen Tieren, nicht möglich. Fleisch, Milch und Milchprodukte von infizierten Tieren spielen bei der Erregerübertragung keine Rolle.

Bluetongue ist bisher in Afrika, im Nahen Osten, auf dem Indischen Subkontinent, in China, den USA und Mexiko aufgetreten. Im Jahre 2000 hat sich Bluetongue in Schafbeständen auf den Balearen, Sardinien, Sizilien und Korsika bestätigt. In Nordeuropa wurde diese Erkrankung bisher noch nicht festgestellt.

Rheingau-Taunus-Kreis	Heidenrod
Lahn-Dill-Kreis	Breitscheid
Lahn-Dill-Kreis	Driedorf
Lahn-Dill-Kreis	Haiger
Limburg-Weilburg	Dornburg
Limburg-Weilburg	Elbtal
Limburg-Weilburg	Elz
Limburg-Weilburg	Hadamar
Limburg-Weilburg	Limburg a.d. Lahn
Limburg-Weilburg	Mengerskirchen
Limburg-Weilburg	Waldbrunn (Westerwald)